Datenschutzerklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Forschungsprojekts „Städte in Bewegung Plus“ (StiB+) als Teil des DFG-geförderten "SFB/TRR 408 – AgiMo"

Für welche Zwecke sollen personenbezogene Daten verarbeitet werden?

Bei **„Städte in Bewegung Plus“ (StiB+)** handelt es sich um eine Mobilitätserhebung per Smartphone-App. Ziel des Forschungsvorhabens ist es, Erkenntnisse zur Mobilität im Zusammenhang mit der Zeitnutzung zu erlangen. Die Erhebung findet in den Städten Dresden, Berlin und München statt. Zum Einsatz kommt die App „StiB+“. Weiterführende Informationen finden Sie auf der Internetseite des Forschungsprojektes unter https://tud.de/in-bewegung. Diese Datenschutzerklärung finden Sie auch unter https://tud.de/in-bewegung/dse.

Die Teilnahme am Forschungsprojekt ist **freiwillig**. Durch eine Nichtteilnahme entstehen keine Nachteile für Sie. Teilnahmeberechtigt sind Personen **ab 16 Jahren**, die sich überwiegend in Dresden, Berlin oder München aufhalten.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können sich Betroffene wenden?

Bei sämtlichen Fragen zur Erhebung steht das Projektteam der TU Dresden zur Verfügung:
Technische Universität Dresden
Professur für Mobilitätssystemplanung
Projektteam „Städte in Bewegung Plus“
E-Mail: in-bewegung@tu-dresden.de
Tel.: +49(0) 800 357 7 753 (kostenlos, Mo-Fr 9-15 Uhr)

Ansprechperson des Projektes:
Technische Universität Dresden
Professur für Mobilitätssystemplanung
Frau Prof. Dr.-Ing. Regine Gerike
E-Mail: regine.gerike@tu-dresden.de

Technische Universität Dresden
Der Datenschutzbeauftragte
Herr Jens Syckor
01062 Dresden
E-Mail: informationssicherheit@tu-dresden.de

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung der Personendaten aus dem Einwohnermelderegister (bei postalischen Anschreiben) Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e, Abs. 2 und 3 DSGVO i. V. m. § 34 Abs. 1 BMG werden beachtet.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zu den oben genannten Zwecken ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a und ggf. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (Einwilligung). Die Vorgaben des § 12 SächsDSDG für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Forschungszwecken werden beachtet.

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

1. Verarbeitung von **Personendaten aus den Einwohnermelderegistern** (bei postalischen Anschreiben)
    - Familienname
    - Vorname
    - Doktorgrad
    - Anschrift (inkl. Codierung des Wohnstandorts im Stadtgebiet)
    - Geburtsjahr
    - Geschlecht
2. Erfasste **Informationen zur Studienanmeldung** durch die TU Dresden
    - E-Mail-Adresse
    - Stadt (gemeldeter Wohnsitz mit hauptsächlichem Aufenthalt)
    - Haushaltsgröße
3. Erhobene **Daten zur teilnehmenden Person** durch die TU Dresden über den in der App verlinkten begleitenden Fragebogen
    - Geschlecht
    - Geburtsjahr
    - Führerscheinbesitz
    - Postleitzahl
    - Mitglieder im Haushalt
    - Beschäftigung
    - Ausbildung
    - Pkw im Haushalt
    - ÖV-Zeitkartenbesitz
    - Haushaltsnettoeinkommen
    - Homeoffice-Eignung der Tätigkeit
    - Wöchentliche Durchschnittsanzahl an Homeoffice-Tagen
4. Erhobene Daten durch die TU Dresden und den Auftragsverarbeiter motiontag GmbH (sowie beteiligte Unterauftragsverarbeiter)
    - **Daten zur Registrierung und zur Nutzung der App:**
        - E-Mail-Adresse
        - Sprache
        - Zugriffzeiten
        - Geräteinformationen und -einstellungen
        - Betriebssystemdaten
        - IP-Adressen (temporär)
        - Einträge in Formulare und E-Mails
        - App-Nutzung und -Einstellungen
        - Laufzeitdaten der App und der dazugehörigen Programmbestandteile

- **Daten zum Mobilitätsverhalten:**
    - Verkehrsmittel
    - Ausgangspunkt der Ortsveränderung (einschließlich Geo-Koordinaten)
    - Ziel der Ortsveränderung (einschließlich Geo-Koordinaten)
    - Zurückgelegte Entfernung
    - Genutzte Route (einschließlich Geo-Koordinaten bzw. Wegepunkten)
    - Bei Ortsveränderungen mit dem ÖPNV: Start-/Ziel-Haltestelle und genutzte Linie
    - Startzeit
    - Endzeit
    - Dauer
    - Ziel/Zweck der Ortsveränderung bzw. Aufenthalte

5. Erhobene Daten zu **ausgewählten Aufenthalten** durch die TU Dresden über den Online-Fragebogendienst LimeSurvey
    - Aktivitäten, zusammengefasst in vorgegebenen Kategorien
    - Dauer der Aktivitäten
6. Erhobene **Daten** zur **Einstellung zur Teilnahme von Kindern und Jugendlichen an Smartphone-basierten Erhebungen** sowie zum **Nutzungserlebnis der teilnehmenden Person** durch die TU Dresden
    - Einstellung zur Teilnahme von Kindern und Jugendlichen
    - Nutzungserlebnis der teilnehmenden Person

Die Daten werden von der TU Dresden selbst über Fragebögen erhoben oder von motiontag an die TU Dresden übermittelt. Die personenbezogenen Daten werden pseudonymisiert, sodass keine direkte Zuordnung zu personenbezogen Daten möglich ist. Alle Fragebögen werden auf den Servern der TU Dresden gehostet und die Daten dort verschlüsselt und passwortgeschützt gespeichert.

Die bei motiontag im Rahmen der Mobilitätserhebung gespeicherten personenbezogenen Daten werden spätestens nach Abschluss der Erhebungsnachbereitung (Ende April 2027) gelöscht. Sämtliche personenbezogenen Daten, die keine Forschungsdaten sind (E-Mail-Adresse aus Studienanmeldung sowie zur Registrierung in der App), werden ebenfalls spätestens zum Ende des Erhebungsnachbereitung (Ende April 2027) gelöscht. Ausgenommen hiervon ist Ihre E-Mailadresse, wenn Sie eigenwilligen, zukünftig Informationen zu thematisch ähnlichen Forschungsprojekten zu erhalten. Eine Löschung erfolgt dann im Falle eines Widerrufs oder wenn die E-Mail dauerhaft unzustellbar ist.

Merkmale, mit deren Hilfe ein Personenbezug hergestellt werden kann, werden bei der Professur MSP zum Ende der Projektlaufzeit (spätestens 2037) gelöscht. Dabei handelt es sich um georeferenzierte Mobilitätsdaten. Bis dahin können Sie sich unter Angabe ihres Einladungscodes (für die App) an den Technischen Support unter in-bewegung@tu-dresden.de wenden und das Löschen ihrer personenbezogenen Forschungsdaten verlangen, welche anschließend gelöscht werden. Solange die Möglichkeit in der App besteht, können Sie Ihre Daten direkt in der App ansehen, berichtigen und ebenfalls löschen.

Die App „StiB+" arbeitet mit automatisierter Entscheidungsfindung, einschließlich Profilings um die Mobilitätsdaten zu ermitteln.

Funktionsweise des Profilings:

a. automatisch erkannte Etappen, Wege und Verkehrsmittel:
   Die App erkennt automatisch, welche Strecken Sie zurücklegen und mit welchem Verkehrsmittel Sie unterwegs sind. Dafür analysiert das System die Sensordaten Ihres Smartphones. Dabei werden

alle relevanten Bewegungen erfasst und in einzelne Abschnitte („Etappen“) unterteilt. Diese Etappen bilden zusammen eine Wegekette. Ein Algorithmus verarbeitet die gesammelten Daten, bereinigt sie und überprüft sie auf Plausibilität. Durch den Einsatz von maschinellem Lernen, speziellen Geo-Algorithmen und zusätzlichen Datenquellen (wie OpenStreetMap oder Fahrplandaten) wird jede Etappe genau analysiert. Dabei werden Zwischenstopps, Aufenthalte und die genutzten Verkehrsmittel erkannt. So entsteht eine präzise Darstellung Ihrer Mobilität.

b. automatisch abgeschätzte Aufenthaltszwecke:
Die App versucht Ihren Aufenthaltszweck automatisch abzuschätzen. Dafür nutzt das System ein Machine-Learning-Modell, das Ihre regelmäßigen Aufenthaltsmuster analysiert. Zusätzlich werden Informationen über sogenannte Points of Interest (POIs) aus OpenStreetMap einbezogen. Auf Basis des Aufenthaltsortes, Ihrer Routinemuster und den wahrscheinlichsten POIs vor Ort, leitet das System einen passenden Aufenthaltszweck ab.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht. Es werden keine Auswirkungen des Profilings für Sie angestrebt.

Werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt?

Die personenbezogenen Daten verbleiben nach der Durchführung der Erhebung (bis zum Zeitpunkt der Löschung) an der TU Dresden, Professur für Mobilitätssystemplanung. Folgende Daten werden an folgende Dritte im Rahmen des "SFB/TRR 408 – AgiMo" während und im Anschluss and die Erhebung übermittelt, sofern separat eingewilligt wurde:

- TU München, Lehrstuhl für Vernetzte Verkehrssysteme
    - Daten zum Mobilitätsverhalten
    - Daten zur teilnehmenden Person
    - Informationen zur Studienanmeldung (ausschließlich: E-Mail-Adresse)
- TU Braunschweig, Institute for Sustainable Urbanism
    - Daten zum Mobilitätsverhalten
    - Daten zur teilnehmenden Person
- Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Institut für Verkehrsforschung
    - Daten zum Mobilitätsverhalten
    - Daten zur teilnehmenden Person

Zur Durchführung der Erhebung werden Daten möglicherweise an folgende Auftragsverarbeiter übermittelt:

- REGIO Print-Vertrieb GmbH – *Zum Versand der Einladungs- und Erinnerungsschreiben werden die Personendaten aus den Einwohnermelderegistern übermittelt*
  Straße der Jugend 54
  03050 Cottbus
- BPS Bildungsportal Sachsen GmbH – *Datenerfassung bei Studienanmeldung, zu den teilnehmenden Personen, zu ausgewählten Aufenthalten (Zeitnutzung) und dem Nutzungserlebnis der teilnehmenden Personen*
  Dresdner Straße 76
  09130 Chemnitz, Deutschland
- motiontag GmbH – *Mobilitätserhebung mit Hilfe der App „StiB+“*
  Cuvrystraße 53, Haus F (Scaling Spaces)
  10997 Berlin, Deutschland

Die Firma motiontag GmbH arbeitet mit folgende Unterauftragsverarbeiter:

- Freshworks, Inc,
  2950 S.Delaware Street, Suite 201
  San Mateo, CA 94403, USA
- Google Cloud EMEA Limited
  70 Sir John Rogerson's Quay
  Dublin 2, Irland
- Atlassian Inc
  1098 Harrison Street,
  San Francisco, Kalifornien 94103, USA
- Slack Technologies Limited
  One Park Place, 4th Floor
  Hatch Street Dublin 2
  Co. Dublin, Ireland
- Google Irland Limited
  Gordon House, Barrow Street,
  Dublin 4, Irland
  Muttergesellschaft: Google LLC
  1600, Amphitheatre Parkway,
  Mountain View, CA 94043, USA
- Amazon Web Services EMEA SARL
  Marcel-Breuer-Str. 12
  80807 München
  Germany
- Functional software, Inc. D/B/A Sentry
  45 Fremont Street, 8th floor
  San Francisco, CA
  94105, USA
- Apple Inc.
  1 Infinite Loop,
  Cupertino, CA 95014, USA

Die Datenverarbeitung ist vertraglich an Server innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) gebunden.

Im Rahmen der App wird unter anderem die Kartenfunktionalität von Apple verwendet, sofern Apple Produkte eingesetzt werden sowie Dienstleistungen zur Echtzeit-Fehlerverfolgung, Absturzberichten und Anwendungsüberwachungsdienste genutzt. Zu diesen Zwecken können personenbezogene Daten in die USA übermittelt werden, dabei gilt der Datenschutzrahmen EU-USA (EU-US Data Privacy Framework (DPF).

Erfolgt eine Veröffentlichung personenbezogener Daten?

Die Forschungsergebnisse werden in wissenschaftlich üblicher Form veröffentlicht. Wir sichern zu, dass aus den Veröffentlichungen keinerlei Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind.

Welche Rechte können Betroffene wahrnehmen?

Freiwilligkeit und Widerruf (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die Einwilligung kann verweigert beziehungsweise jederzeit formlos und ohne Angabe von Gründen bei der/dem Verantwortlichen widerrufen werden. Ihre personenbezogenen Daten werden daraufhin nicht mehr verarbeitet und unverzüglich gelöscht, es sei denn, dass die Verwirklichung der Forschungsziele hierdurch voraussichtlich unmöglich oder ernsthaft beeinträchtigt wäre und es eine anderweitige Rechtsgrundlage als die Einwilligung für die Verarbeitung gibt (insb. § 12 Abs. 1 SächsDSDG).

Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger:innen dieser Daten zu verlangen. Ihnen steht eine Antwort innerhalb einer Frist von einem Monat nach Eingang des Auskunftsersuchens zu.

Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung (Art. 16-18 DSGVO)

Sie können jederzeit gegenüber der TU Dresden die Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie können verlangen, dass der/die Verantwortliche Ihnen Ihre personenbezogenen Daten in maschinenlesbarer Form übermittelt. Alternativ können Sie die direkte Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an eine:n andere:n Verantwortliche:n verlangen, soweit dies möglich ist.

Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)

Sie können sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der TU Dresden (siehe oben) sowie bei einer Beschwerde nach Art. 77 DSGVO an eine Aufsichtsbehörde zum Datenschutz wenden.

Zuständige Aufsichtsbehörde für die TU Dresden:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Frau Dr. Juliane Hundert
Maternistraße 17
01067 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 85471 101
E-Mail: post@sdtb.sachsen.de

Hinweis: Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief, E-Mail) an das Projektteam „Städte in Bewegung Plus“ (s.o.). Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn durch die verarbeiteten Daten eine Identifizierung Ihrer Person möglich ist.